

	Object: Ösefatt
	Museum: Heimatstube Hohensaaten Dorfstraße 18 a 16248 Bad Freienwalde, OT Hohensaaten 03344 30 19 91
	Inventory number: 170

Description

Ösefatt ist die niederdeutsche Bezeichnung für Schöpfkelle. Diese Ösefatt aus Holz wurde genutzt, um Wasser aus dem Fischerkahn zu schaufeln. Zu jedem Kahn gehörte früher ein solches Ösefatt, später wurden auch kleine Eimer oder Metallbüchsen dafür genutzt. Einmal im Jahr, im Herbst, wurden die Kähne mit Teer abgedichtet, da sie aber beständig draußen lagen stand immer mal Regenwasser in ihnen oder die Dichtigkeit ließ nach.

Hohensaaten wurde lange Zeit von der Fischerei und der Binnenschifffahrt geprägt. Es gab es 20 Fischerfamilien, daher hatte fast jede Familie im Ort einen Kahn, da alle lange vom Fischfang lebten. Die Urkunden über deren Fischereirechte wurden in einer Fischertruhe aufbewahrt. Die reich verzierte und bemalte Hohensaatener Fischertruhe wird im Oderlandmuseum in Bad Freienwalde aufbewahrt. Eine Familie in Hohensaaten ist noch im Besitz ihrer alten Fischereirechte.

Im Oderbuch wurden auch die gekochten Zuckerrübenschnitzel mit einem Ösefatt aus dem Kessel geschaufelt, berichtet die Altreetzer Dorfchronik.

Basic data

Material/Technique:	Holz / geschnitzt
Measurements:	LxBxH: 41 x 17 x 10cm

Events

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Hohensaaten
[Relationship to location]	When	

Who

Where Oderbruch

Keywords

- Kulturerbe Oderbruch
- Ladle